



# Bergmann-Dumper in Karlsruhe



Text | Michael Mebesius  
Fotos | Bergmann

Die TiefbauLive in Karlsruhe ist sicher ein optimales Podium zur Vorstellung neuer Maschinen für diesen Bereich. Hersteller Bergmann will diese Gelegenheit jedenfalls nutzen und bringt einen großen Teil des hauseigenen Maschinenprogramms mit auf die Messe

**D**umper-Spezialist Bergmann zeigt auf der TiefbauLive seine neuesten Modelle von Rad- und Kettendumpfern. Dabei will Bergmann insbesondere die vielfältigen Anwendungsbereiche der für den sicheren und effizienten Transport von bis zu 12 Tonnen Nutzlast konzipierten Fahrzeuge ins Blickfeld rücken und schickt zu diesem Zweck den Kettendumper Bergmann 4010 zur Livevorführung ins Gelände. Hier soll der neue 10-Tonnen-Kettendumper zeigen, was er draufhat. Absehbar ist, dass dabei unter anderem einmal mehr der um 180 Grad drehbare Fahrerstand mit Logikschaltung seinen hohen Nutzen unter Beweis stellt. Dieses auch als Drehsitz bekannte Ausstattungsdetail

ist nach Angaben des Herstellers schon seit vielen Jahren ein gefragtes Ausstattungsmerkmal, ermöglicht es doch eine bessere Übersicht beim Rückwärtsfahren und erlaubt dadurch höhere Geschwindigkeiten. Selbstverständlich verfügt auch der ebenfalls auf der Messe ausgestellte Bergmann 3012 R PLUS, ein 12-Tonnen-Raddumper der neuesten Generation, über dieses Feature. Mit von der Partie in Karlsruhe ist der neue elektrische Mini-Dumper Bergmann 1005 E. Auf der GaLaBau in Nürnberg erstmals vorgestellt, hatte der Mini-Dumper bereits das Interesse der Fachbesucher aus dem Garten- und Landschaftsbau geweckt. Der Verkauf des Geräts in den der Markteinführung folgen-

den Monate habe die eigenen Erwartungen im Hause Bergmann sogar übertroffen, resümierte Geschäftsführer Hans-Hermann Bergmann: „Wir haben für Elektromobilität ein Zeichen gesetzt und sind mit unserem ersten Elektrofahrzeug in vielfältigen Einsatzbereichen erfolgreich durchgestartet.“ Dabei sei die leise, emissionsfreie Arbeitsweise nicht die einzige Stärke des Mini-Dumpers. Aufgrund der für seine Klasse einmaligen Knicklenkung wäre der Bergmann 1005 E überdies extrem wendig und mit seinem Allrad-Antrieb sehr leistungsstark. Auf Wunsch ist der Mini-Dumper jedoch auch in einer benzin- oder dieselpbetriebenen Version verfügbar. Ebenfalls in Karlsruhe zu sehen ist auch der 6-Ton-

nen-Dumper Bergmann 2060 R PLUS, der sich seit seiner Markteinführung vor vier Jahren zu einem erfolgreichen Modell entwickelt habe. Die aktuelle Version ist mit einem 55 kW starken Cummins-Dieselmotor ausgestattet, der die strenge Abgasnorm Tier 4 final erreicht. Im Vorfeld der Messe kündigte Bergmann überdies an, die Vermietung von Dumpfern für Nutzlasten von 4 bis 25 Tonnen deutlich auszubauen. △

**Bergmann Maschinenbau  
auf der TiefbauLive**  
Stand-Nr. FGL T200